

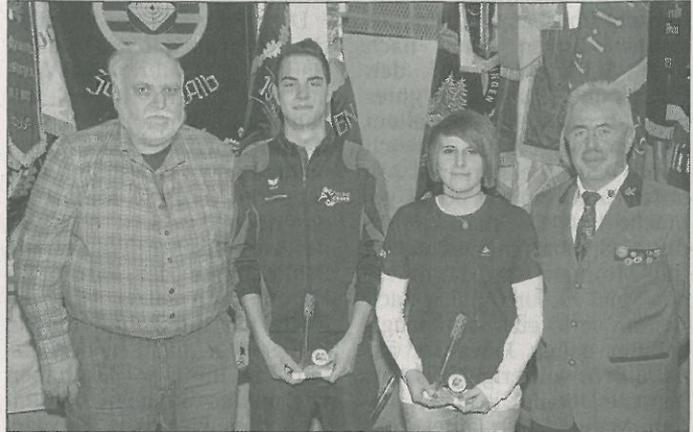
Jungschützen des Jahres prämiert

Sportschießen Neuen württembergischen Rekorde aufgestellt

(ds). Für ihre Erfolge bei Landes- und Deutschen Meisterschaften wurden Milena Ziegler vom SV Dornhan und Nico Benner vom SV Boll beim Bezirksschützenfest in Nordstetten als »Jungschützen des Jahres 2012« ausgezeichnet.

Die 14jährige Bogenschützin Milena Ziegler war bereits 2011 mit hervorragenden Platzierungen aufgefallen. Im vergangenen Jahr errang sie bei den Landesmeisterschaften in Fita in der Klasse Schüler A mit 660 Ringen einen neuen Württembergischen Rekord und wurde mit 675 Ringen Deutsche Meisterin. Beim WSV belegt sie in der Rangliste damit den ersten Platz.

Der 16-jährige Nico Benner holte beim Sommerbiathlon



»Jungschützen des Jahres 2012« sind Milena Ziegler und Nico Benner. Unser Bild zeigt sie mit Bezirksjugendleiter Joachim Opitz (links) und BOSM Heiner Oehme. Foto: Sannert

in der Jugend in Sprint, Verfolgung und beim DSB-Cup den Landesmeistertitel und

belegte auch bei den Deutschen Meisterschaften durchweg positive Platzierungen.

Für Leistung Ritterschlag erhalten

Sportschießen Neue Schützenkönige und Jungschützenkönige

(ds). Beim Bezirksschützenfest in Nordstetten durften die Kreis- und Vereinsjugendschützen und die Kreis- und Vereinsschützenkönige aus dem Bezirk Schwarzwald-Hohenzollern mit Luftgewehr und Luftpistole gegeneinander antreten. Aus ihren Reihen wurden die Schützenkönige und ihre Ritter ermittelt.

Bei der anschließenden Proklamation in der Turn- und Festhalle durfte sich Jonas Baur vom SSV Starzach als Jungschützenkönig die Königskette um den Hals hängen. Er hatte sich mit einem 38-Teiler vor Gina-Marie Adam vom SSV Nordstetten (60-Teiler) und Christian Lehner von der SABT Durrweiler (69-Teiler) gesetzt. Beide wurden zu Rittern geschlagen.

Neuer Schützenkönig bei den Erwachsenen wurde Adrian Schick vom SSV Böisingen (13-Teiler). Zu seinen Rittern

wurden Verena Dengler vom SV Tumlingen (20-Teiler) und Dieter Hofer vom SV Waldmössingen (21-Teiler).



Mit Königs- und Ritterehren bedacht wurden Jonas Baur, Gina-Marie Adam, Christian Lehner, Adrian Schick, Verena Dengler und Dieter Hofer (von links) von Bezirksjugendleiter Joachim Opitz (links) und BOSM Heiner Oehme. Foto: Sannert

Seit Jahren ihren Vereinen treu

Sportschießen Schützen erhalten für Verdienste Ehrenabzeichen

(ds). Mit silbernen und goldenen Verdienstehrenzeichen und -medaillen des Württembergischen Schützenverbands (WSV) und des Bezirks Schwarzwald-Hohenzollern wurden beim Bezirksschützentag in Nordstetten zahlreiche Schützen für ihre besonderen Verdienste um das Schützenwesen geehrt.

Die WSV-Verdienstmedaille in Silber ging an Dieter Hofer vom SV Boll. Der ehemalige Jugendleiter des SV Mühlen und Sportleiter des SV Waldmössingen war für den Bezirk als Schulungsleiter und zuletzt als Bezirksschatzmeister tätig. Albert Bähr von der SGes

Ebingen, der dieselbe Auszeichnung erhielt, fungierte als Bezirksschulungsleiter, als Kampfrichter beim WSV und als Schießleiter bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften. Seit 2011 übt er das Amt des ersten Bezirksschützenmeisters aus.

Heinz Cammerer wurde vom WSV für sein 35 Jahre währendes ehrenamtliches Engagement beim SV Trichtingen mit dem Verdienstehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Andrea Deusch vom SV Waldmössingen, seit vielen Jahren Bezirksbogenreferentin, erhielt die WSV-Auszeichnung in Silber.

Das goldene Verdiensteh-

renzeichen des Bezirks erhielt Jürgen Grözinger vom SV Dornhan, der mit Andrea Deusch zusammen als Bogenreferent für den Bezirk tätig ist. Roland Müller, Jugendleiter der SGI Grüntal-Frutenhof, Kreisjugendleiter und Kreissportleiter des Schützenkreises Freudenstadt, bekam das goldene Verdienstehrenzeichen des Bezirks auch für die Gestaltung der Bezirkshomepage. Gold ging zudem an Klaus Storz von der SGI Denkingen, der als Kreissportleiter für den Schützenkreis Tuttlingen und für den Bezirk als Ligaleiter A+B Luftgewehr tätig ist.

Das goldene Abzeichen er-

Mit silbernen und goldenen Verdienstehrenzeichen des Bezirks und Verdienstmedaillen des WSV wurden verdiente Schützen vom ersten Landeschützenmeister Jens Iberius (links) und BOSM Heiner Oehme (Zweiter von links) geehrt.
Foto: Sannert



hält zudem Rainer Roth (SSV Aistaig), der sich als Bezirksreferent für den Som-

merbiathlon verdient gemacht hat. Das silberne Verdienstehrenzeichen des Be-

zirks darf Bezirkssportleiter Manfred Neudert (SGes Spaichingen).